

Rheingau-Taunus-Kreis  
Der Landrat  
-Fahrerlaubnisbehörde-  
Heimbacher Str. 7  
65307 Bad Schwalbach



Rheingau-  
Taunus-Kreis

**Telefonische Erreichbarkeit:**

06124/ 510 -

Durchwahlen: -284, -327, -406, -407, -436, -504

**Email:**

fahrerlaubnisbehoerde@rheingau-taunus.de

**Telefax:**

06124/510-780

**Zimmer:**

1K 115 bis 1K 119

**Öffnungszeiten:**

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter:

<https://www.rheingau-taunus.de/fahrerlaubnisbehoerde/aktuelle-informationen.html>

Umschreibung von ausländischen Führerscheinen gem. § 30 Fahrerlaubnis-Verordnung  
**hier: EU-Staaten**

**Eine persönliche Vorsprache bei der Fahrerlaubnisbehörde ist erforderlich**

1. Antrag auf Erteilung/Verlängerung (herunterzuladen im Formularserver)
2. Personalausweis (**oder** Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung)
3. falls vorhanden: Aufenthaltstitel
4. ausländische Fahrerlaubnis im Original
5. ein biometrisches Lichtbild
6. Erklärung der antragstellenden Person, dass der ausländische Führerschein ein gültiges und echtes Dokument ist (ggf. erfolgt Echtheitsüberprüfung beim LKA)
7. ggf. Übersetzung (z.B. durch ADAC oder staatl. anerkannter Übersetzer)  
(über die Notwendigkeit entscheidet die Fahrerlaubnisbehörde)

**Der Inhaber einer in einem EU-Staat ausgestellten Fahrerlaubnis ist berechtigt, bei Erfüllung aller Voraussetzungen, mit seinem gültigen ausländischen Führerschein Kraftfahrzeuge der entsprechenden Fahrerlaubnisklasse in der Bundesrepublik Deutschland zu führen. Dies gilt nicht, wenn die EU-Fahrerlaubnis auf Grundlage einer Fahrerlaubnis aus einem Staat außerhalb der EU beruht.**

Bei der Umschreibung der ausländischen Fahrerlaubnis werden die ausländischen Führerscheine eingezogen und an das entsprechende Ausstellungsland zurückgesandt.